Landesverkehrsmodell Bayern - Fernverkehrsuntersuchung

Die Ermittlung von Fernverkehrsanteilen ist wichtig für Aufgaben der zukünftigen Verkehrsplanung. Insbesondere können Kenntnisse über Fernverkehrsanteile auf ausgewählten Routen des bayerischen Autobahnnetzes Eingang in makroskopische Verkehrsmodelle finden. Ziel des gegenständlichen Projektes ist die weitgehend automatische Erhebung des Fernverkehrs auf rund 15 vorgeschriebenen Routen (in beiden Fahrtrichtungen). Hierzu werden im Bereich vorgegebener Knotenpunkte Kennzeichenerfassungssysteme (ANPR-Kameras) aufgebaut, die es ermöglichen, dass anhand von verschlüsselten KFZ-Kennzeichen die Fahrzeuge an den Knotenpunkten wiedererkannt werden. Aus dem Verhältnis Gesamtverkehr zu wiedererkanntem Verkehr wird dann routenspezifisch der Anteil des Fernverkehrs ermittelt.

Die Bearbeitung erfolgt in partnerschaftlicher Zusammenarbeit zwischen den Firmen Neurosoft Sp. z o.o., die die Geräte bereitstellt, die Montage der Detektoren übernimmt sowie für die Datenübertragung verantwortlich ist, und der DTV-Verkehrsconsult GmbH.

Kernaufgabe der DTV-Verkehrsconsult ist die Aufbereitung und Auswertung der erhobenen Daten. Hierbei wird zwischen querschnittsbezogenen Auswertungen und routenbezogenen Auswertungen unterscheiden, wobei letztere eindeutig im Vordergrund stehen.

Durch die Hinzunahme von weiteren Daten (beispielsweise aus automatischen Dauerzählstellen) können die erhobenen Daten weiter validiert werden.

Arbeitspunkte

Konzeption der Erhebung

Detailanalyse der Routen

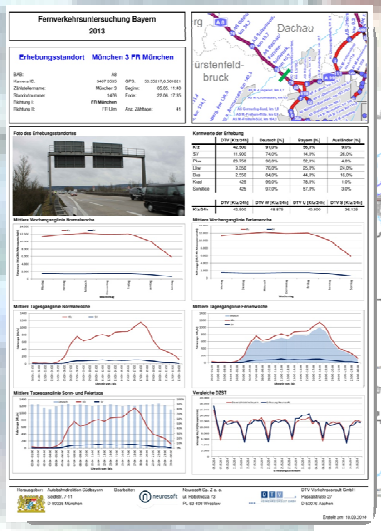
Auswahl der Standorte

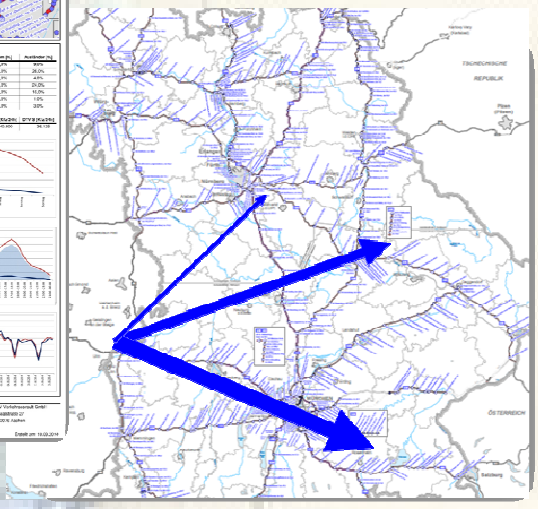
Montage und Betrieb der Detektoren

Aufbereitung der Daten

Auswertung und Vergleich

Berichtswesen





DTV-Verkehrsconsult GmbH
Pascalstraße 27
D-52076 Aachen
Tel.: +49 24 08 70 47-0
Fax: +49 24 08 70 47-29
info@dtv-verkehrsconsult.de
www.dtv-verkehrsconsult.de

DTV
DATEN TECHNIK VERKEHR
VERKEHRSCONSULT GMBH

60-0010